Kirche im hr

05.12.2019 um 18:15 Uhr
hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von
Christina Ellermann,
Pastoralreferentin an der Edith-Stein-Schule in Darmstadt

Nikolaus

Moderator/in: *Die Spannung steigt bei ganz vielen Kindern in Hessen und fast überall auf der Welt: Morgen ist nämlich Nikolaustag. Und da heißt es heute Abend: Stiefel vor die Tür stellen. Still und heimlich füllt sie der heilige Nikolaus über Nacht dann mit Nüssen, Schokolade, Äpfeln oder kleinen Geschenken. Christina Ellermann von der katholischen Kirche: Haben deine Kinder schon die Stiefel vor die Tür gestellt?*

Klar, sie sind ziemlich aufgeregt. Bei uns ist es übrigens Brauch, dass der Nikolaus schon am 5. Dezember abends kommt. Gerade macht mein Mann mit unseren Kindern nämlich eine kleine Nachtwanderung. Und ich glaube, wenn sie gleich kommen, hat der Nikolaus heimlich was vor die Tür gestellt. Der Legende nach soll er das auch so gemacht haben: Er hat vielen Leuten Gutes getan, ohne das groß zur Schau zu stellen.

Bestimmt hat der heilige Nikolaus sich das abgeschaut von Jesus und seiner Botschaft der Nächstenliebe, oder?

Ja:-)! Jesus hat mal gesagt: „Wenn du Gutes tust, dann soll deine rechte Hand nicht wissen, was deine linke tut.“ (Mt 6,3). Deshalb finde ich den Brauch schön, wenn der Nikolaus auch heute bei vielen unbemerkt seine Geschenke verteilt. So wie Nikolaus das gemacht hat: Das erinnert mich dran: Wenn ich

was schenke, dann sollte ich das machen, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Und umgekehrt kann ich mich vielleicht riesig über ein Geschenk freuen, das gar nicht auf meinem Wunschzettel steht.